

Newsletter 1/2021

Newsletter G² Gruppe Geotechnik – 1. Quartal 2021



Liebe Freundinnen und Freunde der Geotechnik, im Newsletter der Forschungsgruppe G² Gruppe Geotechnik für das 1. Quartal 2021 möchten wir an dieser Stelle auf eine sehr wichtigste Veranstaltung der Leipziger Wissenschaften hinweisen. Nach zwei Jahren Sendepause ist die Lange Nacht der Wissenschaften Leipzig in der mittlerweile 9. Auflage digital, virtuell und online zurück. Am 16. Juli erwarten Sie und Ihre Familien also wieder interessante Führungen, packende Vorträge, spannende Spiele und Rätsel direkt vom Sofa aus oder wo auch immer Sie sich gerade befinden. Wissenschaftlerinnen und Forscher gewähren einmalige Einblicke und öffnen die Türen zu ihren Instituten, Laboren, Fakultäten und Archiven. Das lassen wir uns natürlich nicht entgehen und sind selbst aktiv dabei. Momentan entsteht gerade ein digitaler Zwilling unserer bodenmechanischen Klas-

sifizierungs- und Speziallabore. Im interaktiven Raum haben Sie dann die einzigartige Möglichkeit, Prüfpressen, Schergeräte und viele weitere Geräte aus dem bodenmechanischen Instrumentarium in Aktion zu erleben. Kurze Tutorials, Bilder und Textbeiträge liefern Einblicke in unsere Arbeiten und zeigen auf, wo die verschiedenen geotechnischen Parameter für Ihre Planungen und Berechnungen eigentlich entstehen. Unser Tipp: Bringen Sie auch ihre Kinder mit und wecken Sie Begeisterung bei den möglichen Geotechnikerinnen und Geotechnikern von morgen. Um die Bodenmechanik für wirklich jeden greifbar zu machen, werden unsere Beiträge auf zwei fachlichen Ebenen präsentiert. Unsere Ebene 1 ist für Teilnehmende ganz ohne geotechnische Vorkenntnisse und Erfahrungen gedacht. Und unserer Ebene 2 ist für Fachleute mit einschlägigem Knowhow aus der Baupraxis konzipiert. Aber auch in allen anderen Fachbereichen bietet die Lange Nacht der Wissenschaften tolle und spannende Erfahrungen für alle Großen und Kleinen. Also am 16. Juli einfach unter www.wissen-in-leipzig.de einloggen und gemeinsam direkt von zu Hause aus mitmachen, mitdenken und mitspielen. Wir freuen uns, Sie schon bald auf der Langen Nacht der Wissenschaften Leipzig begrüßen zu dürfen!

**Nachwuchsforschergruppe
G² Gruppe Geotechnik
an der HTWK Leipzig**

HTWK Leipzig
Karl Liebknecht Straße 132
04277 Leipzig

Ansprechpartner
Prof. Dr.-Ing. R. Thiele
Tel.: 0341-3076 6950
ralf.thiele@htwk-leipzig.de

Benedict Löwe
Tel.: 0341-3076 6990
benedict.loewe@htwk-leipzig.de

Besucheradresse
Karl Liebknecht Straße 143
Forschungscampus
Aufgang A, EG (rechts), ME 05
04277 Leipzig
www.g2-gruppegeotechnik.de
www.htwk-leipzig.de

HTWK

Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Kultur Leipzig

Forschung/Dienstleistungen

FuE-Projekt RoDyCom

- Erste Untersuchungen an der neuen Einrieselapparatur zur homogenen reproduzierbaren Bodeneinbau im Versuchsstand
- Numerische Studie zum Einfluss der Kontaktformulierung auf die Ergebnisse der ABAQUS-Simulationen
- Fertigstellung der Messbox zur Datenerfassung und Synchronisierung aller Sensoren im Versuchsstand

Dienstleistungen

- Projekt Straße des 18. Oktobers: Durchlässigkeitsprüfung an gemischtkörnigen Böden
- Projekt Terminal Erfurt: Bodenmechanische Klassifizierung
- Projekt Überführung Teutschenthal: Bodenmechanische Klassifizierung
- Projekt Lützen: Rammsondierungen und Aufschlussbohrungen
- Projekt Zuckerfabrik Delitzsch: Bodenmechanische Klassifizierung

Studium/Öffentlichkeitsarbeit

Graduierungsarbeiten

Masterarbeit

- Alexander Peetz: „Zur Eignung von sensorbasierten Oberflächenüberwachungssystemen für die Anwendung in Kippenarealen – Messdatenauswertung und -interpretation“
- Paulina Soldatow: „Variantenuntersuchung für die baulichen Maßnahmen am Blankenheimer Tunnel im Landkreis Mansfeld-Südharz zur Abstellung der baulichen und sicherheitstechnischen Mängel“
- Ferdinand Wieser: „Zur Eignung von sensorbasierten Oberflächenüberwachungssystemen für die Anwendung in Kippenarealen – Erstellung und Bewertung eines Untergrundmodells“

Sonstiges

- Freudiges Ereignis: Herr Löwe ist im März stolzer Papa des kleinen Milan geworden. Herzlichen Glückwunsch!
- Neue Flexibilität: Sondierung mit der Sondierraupe ist nun durch unseren neuen Anhänger möglich.

